## VR MITTELSTANDSUMFRAGE

## Geschäftserwartungen: Pessimismus weicht

Die Mittelständler in Deutschland blicken in diesem Frühjahr nicht länger mehrheitlich pessimistisch in die nähere Zukunft. Dies zeigen die Ergebnisse der aktuellen VR Mittelstandsumfrage. Während 24% der Befragten immer noch angaben, dass sich ihre Geschäftslage in den nächsten sechs Monate "etwas" oder sogar "stark" verschlechtern wird, gingen 26% davon aus, dass ihre Geschäfte sich "etwas" oder "stark" verbessern werden.

Mittelstand blickt nicht länger pessimistisch in die Zukunft

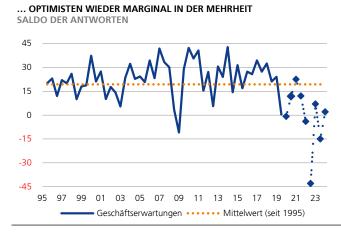
Damit überwiegen die Optimisten unter den Mittelständlern die Pessimisten, wenn auch nur leicht. Vor sechs Monaten waren die Pessimisten noch deutlich in der Mehrheit. Der Saldo aus positiven und negativen Antworten verbesserte sich von -15 Punkten auf +2 Punkte. Auch wenn dieser Anstieg die starke Verschlechterung der Geschäftserwartungen aus unserer Herbstumfrage nicht ganz kompensieren kann, ist es doch ein erfreuliches Signal.

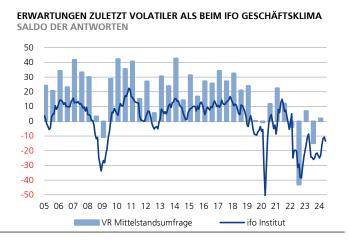
Aktuelle Verbesserung der Erwartungen kann Rückgang vom Herbst 2023 aber nicht kompensieren

Auf im direkten Vergleich etwas niedrigerem Niveau haben sich in diesem Jahr auch die monatlich erfassten Geschäftserwartungen des ifo Instituts im Trend merklich verbessern können. Dieser Indikator umfasst im Gegensatz zur VR Mittelstandsumfrage zwar alle Unternehmensgrößen. Im Gegensatz zu unserer Umfrage werden beim ifo Geschäftsklima allerdings weder der Agrarsektor noch das Ausbaugewerbe berücksichtigt.

Erwartungen stiegen auch im ifo Geschäftsklima

## GESCHÄFTSERWARTUNGEN: PESSIMISMUS UND OPTIMUS HALTEN SICH NAHEZU DIE WAAGE ...





Quelle: VR Mittelstandsumfrage

Quelle: VR Mittelstandsumfrage, ifo Institut

Trotz der aktuellen Verbesserung liegen die Geschäftserwartungen im Mittelstand dennoch bereits zum sechsten Mal in Folge unter ihrem langjährigen Durchschnitt von 19 Punkten, also mittlerweile bereits seit unserer Herbstumfrage aus dem Jahr 2021. Damals beflügelte eine (verfrühte) Hoffnung auf ein Ende der Pandemie vorübergehend die Stimmung der mittelständischen Unternehmen. Die anhaltende Konjunkturschwäche macht sich in den Geschäftserwartungen weiterhin bemerkbar.

Trotz Verbesserung verfehlen die Erwartungen zum sechsten Mal in Folge ihr langjähriges Mittel